

Risiko raus!

Die Präventionskampagne der gesetzlichen Unfallversicherung



Mehr Sicherheit beim Fahren und Transportieren – dieses Ziel verfolgt die bundesweite Präventionskampagne „Risiko raus!“, die von 2010 bis 2011 läuft.

Als ein Träger dieser Kampagne beteiligt sich auch die Unfallkasse Nord. Im Bereich der Schülerunfallversicherung verfolgen wir damit das Ziel, das Unfallrisiko von Schülern im Straßenverkehr zu verringern.

Denn die Zahlen machen es deutlich:

Allein 2008 erfassten die Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand bundesweit 59.823 Schülerunfälle im öffentlichen Straßenverkehr. Fast die Hälfte dieser Unfälle passierte mit dem Fahrrad. Leider endete für 66 Kinder und Jugendliche ihr Unfall tödlich.

Es gilt, die Sicherheit von Radfahrern zu verbessern, insbesondere von Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 16 Jahren.

Unfälle haben verschiedene Gründe:

- Unterschätzung oder Fehleinschätzung von Gefahren
- Fahrlässigkeit und Leichtsin
- Zeitdruck
- Unaufmerksamkeit
- Mangelnde Regelbefolgung

„Risiko raus!“ richtet sich direkt an unsere Versicherten, also auch an Schülerinnen und Schüler.

Die Kampagne arbeitet visuell mit Motiven aus dem individuellen Lebens- und Arbeitsalltag und will so die Zielgruppe direkt ansprechen.

Für unsere Zielgruppe „Schüler“ wurden u.a. Plakate entwickelt, die auf Gefahren im Straßenverkehr hinweisen. Mit spielenden Kindern, die im Straßenverkehr den Kopf „ausschalten“, muss jederzeit gerechnet werden:



Situationen wie im folgenden Plakat dargestellt, führen immer wieder zu Unfällen. Auch hier gilt es die Kopflosigkeit zu stoppen.



Auf der Homepage der Kampagne

www.risiko-raus.de

können Sie weitere Informationen jederzeit abrufen.

Gerade jugendliche Radfahrer übersehen durch Unachtsamkeit Risiken und es kommt oft zu schweren Stürzen. Deshalb:

„Helm aufsetzen nicht vergessen!“

Auf der Homepage können Sie auch einen interessanten, für Schüler produzierten Videoclip zu dieser Thematik herunterladen und in Ihren Unterricht integrieren.

Lassen Sie uns gemeinsam mit der Präventionskampagne „Risiko raus!“ daran arbeiten, die Verkehrssicherheit unserer Rad fahrenden Schüler zu erhöhen!